



Informationen zum Unterrichtsstart nach den Osterferien

Penzberg, 09.04.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir hoffen, Sie haben mit Ihren Familien schöne Osterfeiertage erlebt und konnten sich von den Belastungen der letzten Wochen etwas erholen.

Am Montag starten wir wieder mit dem Unterricht, nachdem der **maßgebliche Inzidenzwert im Landkreis mit 89,3** und damit unter 100 angegeben wurde, werden an unserer Mittelschule die Jahrgangsstufen 5-8 im Wechselbetrieb beschult, die Jahrgangsstufen 9 und 10 im täglichen Präsenzbetrieb mit Mindestabstand.

Einige Eltern haben sich bereits telefonisch nach den Testungen erkundigt, auf die häufigsten Fragen möchte wir Ihnen deshalb hier Antworten geben, wenngleich wir diese bislang lediglich auf Grundlage der Pressemitteilung der Staatskanzlei vom 07.04.2021 und im Lichte der Pressekonferenz des Kultusministers Hr. Prof. Dr. Michael Piazolo vom 09.04.2021 beantworten können.

Es können nur Schülerinnen und Schüler an den Selbsttestungen teilnehmen, wenn der Schule die entsprechende Einwilligungserklärung (angekreuzt und unterschrieben) vorliegt.

Ihr Kind kann den Unterricht bzw. die Notbetreuung nur besuchen, wenn ein negatives Testergebnis nachgewiesen wird (nicht älter als 48 Stunden bei Inzidenzen unter 100, nicht älter als 24 Stunden bei Inzidenzwerten über 100).

Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Ihr Kind lässt diesen Test an einer Teststation (Arzt, Testzentrum, Apotheke) durchführen und legt das offizielle Testergebnis an der Schule vor.
2. In der Schule stellen wir den Schülerinnen und Schülern Selbsttests zur Verfügung, diese werden dann unter Aufsicht durchgeführt. Lehrkräfte werden die Durchführung der Tests vorab besprechen und stehen für Fragen zur Verfügung. Es handelt sich um die Selbsttests der Firma Roche bzw. der Firma Siemens, dabei entnimmt sich das Kind selbst einen Abstrich in beiden Nasenflügeln (nicht im Rachen und nur im vorderen Bereich der Nase), dies ist zwar unangenehm, aber durchführbar. Lehrkräfte werden die Schülerinnen und Schüler nicht anfassen und keine Hilfestellung geben, jedoch die Durchführung pädagogisch begleiten. Bereits vor den Osterferien wurde unser Kollegium von Mitarbeitern des Krankenhauses Weilheim mit den Selbsttests und deren Anwendung vertraut gemacht.
3. Ablauf der Selbsttestung: Zunächst wird der genaue Ablauf der Testung mit den Schülerinnen und Schülern besprochen und durch ein Erklärvideo ergänzt. Die Schülerinnen und Schüler blicken in die gleiche Richtung, nur für den Moment des Nasenabstrichs ist bei geöffneten Fenstern die Maske abzunehmen. Die Testung dauert insgesamt 15 bis 30 Minuten.



4. Was geschieht bei einem positiven Testergebnis? Schülerinnen und Schüler, die ein positives Testergebnis haben, müssen von den anderen Schülern getrennt werden. Dies geschieht in pädagogisch einfühlsamer und begleitender Weise. Wir nehmen dann unverzüglich mit Ihnen Kontakt auf, um das weitere Vorgehen mit Ihnen abzustimmen.
5. Auch alle an der Schule tätigen Personen müssen sich zweimal pro Woche einem Test unterziehen.

Inzidenzwert unter 100:

Es findet Wechselunterricht für die Jahrgangsstufen 5-8 und Präsenzunterricht mit Mindestabstand in den Jahrgangsstufen 9 und 10 statt. Dabei werden alle Schüler*innen zweimal pro Woche an einem Selbsttest teilnehmen oder ein negatives Testergebnis vorweisen.

Inzidenzwert über 100:

Nur Abschlussklassen sind an der Schule, alle anderen Klassen sind im Distanzunterricht. Auch hier gilt die Testpflicht für alle.

Auch wenn die Durchführung der Tests natürlich Unterrichtszeit in Anspruch nimmt, trägt die Maßnahme erheblich zur Sicherheit aller Beteiligten bei. Wenn alle einen aktuellen negativen Test nachweisen können, so ist dies sehr beruhigend für die unterrichtliche Situation. Selbstverständlich stellt diese Anordnung die Schülerinnen und Schüler und die Lehrkräfte vor eine neue Herausforderung. Aus Gründen der Sicherheit bitten wir Sie abermals um Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Sollten sich über das Wochenende wesentliche Änderungen ergeben, teilen wir Ihnen diese selbstverständlich schnellstmöglich mit.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Michael Zwick, R

Simone Köppl, KRin